

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 93 (1984)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Hilfe für Hungernde!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hilfe für Hungernde!



Am 18. Mai wurde die schweizerische Sammlung für die Hungernden in der Welt eröffnet, zu der Bundespräsident Leon Schlumpf einen eindringlichen Appell erliess. Die acht beteiligten Hilfswerke, darunter das Schweizerische Rote Kreuz, veröffentlichten eine gemeinsame Broschüre, die Medien unterstützten die Kampagne mit weiteren Publikationen und Informationen und werden das bis zum Abschluss, Ende Jahr, noch weiterhin tun.

Wir möchten unsere Leser – einmal mehr – um ihre finanzielle Unterstützung bitten und auch darum, sich mit der nicht einfachen Problematik des Hungers in der Welt auseinanderzusetzen, die Erklärungen über die Ursachen zu überdenken und mitzuhelfen, dass jene Massnahmen eingeleitet werden können, die den Hunger als Dauererscheinung (auch ohne Dürre- bzw. Überschwemmungskatastrophen ist ein Drittel der Weltbevölkerung chronisch unterernährt) zum Verschwinden bringen werden. Wir danken.

Einzahlungen für diese Sammlung, die gemeinsam von den acht Hilfswerken und der Glückskette von Radio und Fernsehen durchgeführt wird, sind erbeten auf das Postcheckkonto für Hilfsaktionen des Schweizerischen Roten Kreuzes

Bern 30-4200
(Vermerk: «Hunger»)

Verlangen Sie die Informationsbroschüre «Für eine Welt ohne Hunger».